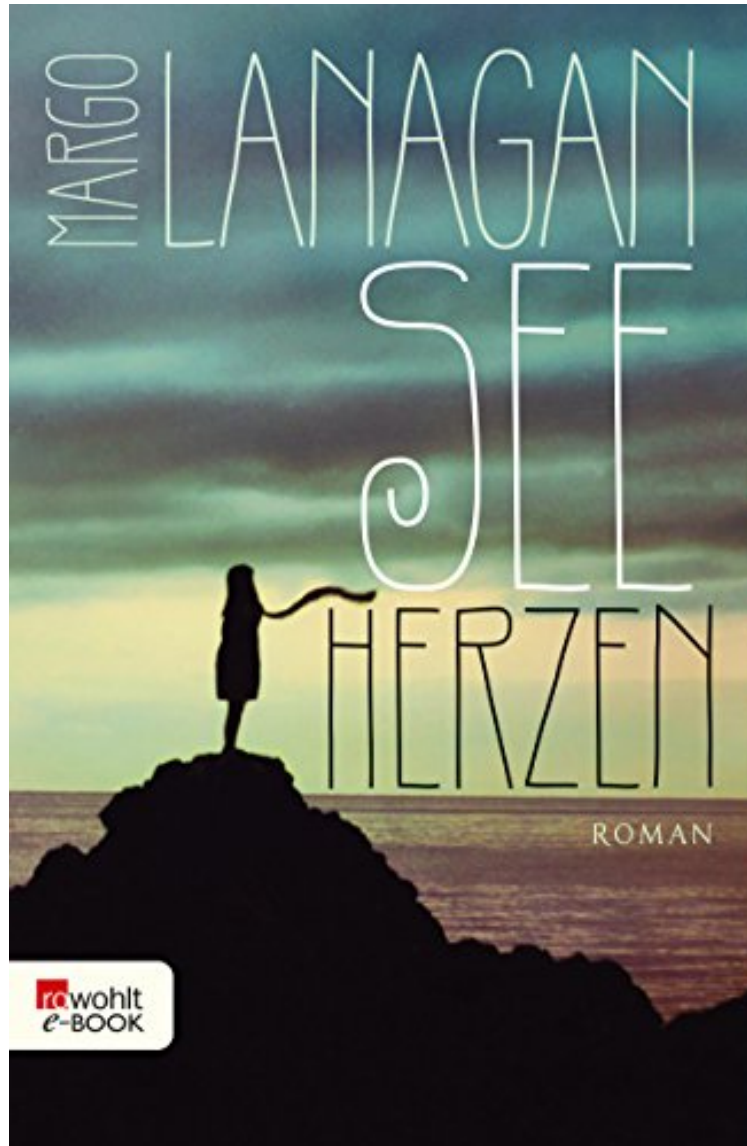


[Free and download] Seeherzen

Seeherzen

Von Margo Lanagan

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #348948 in eBooksVerffentlicht am: 2014-03-01Erscheinungsdatum: 2014-03-01File Name: B00I38MOB4 | File size: 63.Mb

Von Margo Lanagan : Seeherzen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Seeherzen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mrchenhaft haft schn, mrchenhaft trbVon SvenjaMisk ist sehr jung als sie ihre Gabe entdeckt, aus Robben Frauen heraus holen zu knnen.Von den Bewohnern der Insel, Rollrock Island, wird die kleine Misk verschmht, nicht nur weil sie anders ist sondern auch ihre uerliche Gestalt nicht dem Schnheitsideal entspricht.Doch mit dem nutzen ihrer Gabe

macht sie vor allem die Männer Rollrocks von sich abhängig und gelangt so nicht nur an Reichtum sondern auch an Respekt. Immer mehr Männer wünschen sich eine Robbenfrau die sie ehelichen können und so führt Miska ein lukratives Geschäft, dass sie auch Rache an den Insel-Bewohnern nehmen lässt... Gestaltung: Die Gestaltung des Buches stach mir sofort ins Auge und ich hatte mich direkt verliebt, ja. So dass ich das Buch natürlich sofort lesen wollte, es ist einfach in sich stimmig und wunderschön - vor allem in Natura. :) Meinung: Ich fühlte mich sofort von dem Buch angesprochen, zumal ich einfach unglaublich neugierig auf die Mythologie rund um die Robbenfrauen war. Diese war für mich nämlich komplett neu, ich kann also nicht sagen wie dicht dieses Buch an dem Ursprung dieser Mythologie dran ist, was ich sagen kann ist, dass sie mir unglaublich gut gefallen hat. Aber nicht nur die Mythologie das ganze Buch selbst wusste mich auf Anhieb zu begeistern und das fing schon beim Aufbau des Buches an; der ist nämlich wahnsinnig gut gelungen und lässt dieses Buch überhaupt erst funktionieren. Das Buch wird aus verschiedenen Perspektiven erzählt, die außerdem noch alle in einer anderen Zeitspanne sich ereignen. Gerade Anfangs war das noch verwirrend, weil die Zeitsprünge nicht durch Jahreszahlen gekennzeichnet werden, aber diese Verwirrung legt sich schnell. Das schöne an den verschiedenen Perspektiven war, dass die verschiedenen Personen sehr dicht mit einander verwoben waren, so dass man keine von ihnen wirklich aus den Augen verlor, zumindest nicht gänzlich. Eine Kleinigkeit die man bemängeln könnte, die Charaktere bleiben doch sehr auf Distanz was vielleicht auch daran liegen mag, dass sie schnell wieder aus dem Fokus verschwinden, ich persönlich fand das hier gar nicht störend. Irgendwo sogar passend. Desweiteren war ich auch viel zu sehr von der Geschichte selbst gefangen. :) Durch die verschiedenen Zeitspannen in die der Leser geworfen wird erfährt man eine unglaubliche Entwicklung, die durch die Robbenfrauen herbeigeführt wird. Diese Entwicklung ist unglaublich geschickt konstruiert und auch wie sie dem Leser serviert wird, nämlich unzusammenhängend und Stück für Stück, fand ich unglaublich gelungen. Die ganze Entwicklung war schon sehr krass und das Buch wurde durch sie von Traurigkeit und Hoffnungslosigkeit erfüllt. Die Bewohner der Insel werden zu Gefangenen und bemerken dies leider erst, als es schon längst zu spät ist und eine Wiedergutmachung nicht mehr möglich zu sein scheint. Die Herzen werden von Unzufriedenheit erfüllt und das anfängliche Glück verschwindet sobald das Erwachen kommt. Das Schwenden des Glücks ist aus verschiedenen Sichten zu betrachten, aus der der Männer, der Frauen, der Robbenfrauen und den Nachkommen der Robbenfrauen, aber auch die Hexe selbst muss ihr Leid ertragen. Es war schon sehr bedrückend zu lesen wie viel Leid verursacht wird und vor allem wie unschuldig einige der Parteien einfach sind. Auch wenn sie mir alle Leid taten, gerade die Männer hatten diesen Fall auf die Nase durchaus irgendwo verdient. Für mich waren sie nicht nur für ihr eigenes Leid verantwortlich sondern auch für das der meisten anderen. Aber um diesen Gedanken nachvollziehen zu können sollte man das Buch selbst lesen. Und das lohnt sich nicht nur aufgrund der wunderbar originellen Geschichte, sondern vor allem auch wegen der Magie die man während dem ganzen Leseabenteuer verspürt und die dieses Märchen wahrhaftig lebendig werden lässt. Fazit: Ein einzigartiges und vor allem besonderes Buch das mich komplett verzaubern konnte und mich tief hinabtauchen ließ, so dass ich den salzigen Geruch des Meeres spüren konnte. :) Von mir gibt es eine klare Empfehlung! 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Märchen für Erwachsene Von Baumtochter Was passiert, wenn eine Zauberin Rache an ihrem Dorf nimmt? Dieses mitunter wundervoll poetische Buch nimmt uns mit auf eine Reise zur Insel Rollrock. Protagonistin des Buches ist Miskaella. Früh erfährt sie Ablehnung, durch ihre Andersartigkeit wird sie selbst von ihren Eltern mehr geduldet, als geliebt. Sie ist noch ein Kind, da entdeckt sie eine Gabe, die ihr die Macht verleiht, zu einem späteren Zeitpunkt Rache für all die Schmach zu nehmen, die sie im Laufe ihres Lebens über sich ergehen lassen muss. Das Buch erzählt aus verschiedenen Erzählperspektiven und springt in der Zeit hin und her. Ein bisschen schwierig ist hierbei, alle auftauchenden Namen korrekt zuzuordnen. "Seeherzen" ist definitiv ein Buch, auf das man sich voll und ganz einlassen muss. So manches Mal dachte ich, der Schreibstil wäre schwerfälliger, nur um beim 2. Lesen festzustellen, dass er geprägt ist von Poesie und Leidenschaft. Es ist ein wahrhaft magisches Buch, das den Leser mit auf eine zauberhafte Reise zu den Robbenwesen nimmt. Hierbei will die Autorin vielleicht auch auf das Thema "Domestizierung von Wildtieren" zurück greifen und darauf hinweisen, dass jeder seinen Platz in seiner Welt hat. Wer sich einmal in eine völlig andere Welt fichten will, dem sei dieses Buch empfohlen. Es ist ein stilles Buch, das in seiner Tiefgründigkeit und Poesie zu Herzen geht. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessante Erzählweise Von Pia Ich gehöre zu denjenigen, denen das Cover des Buches eher nicht gefällt. Mich persönlich spricht es überhaupt nicht an. Normalerweise hätte es mich davon abgehalten, mich näher mit dem Buch zu befassen. Die Farben und vor allem, die Schrift finde ich "schrecklich". Selkies oder Fantasy erahnt man da gar nicht, sondern eher eine traurige Geschichte, die am Meer spielt. Was es dann ja auch geworden ist. So gesehen passt es stimmungsmäßig gut. Aber gefallen tut es mir trotzdem nicht... Der Klappentext hat mich total neugierig gemacht. Und wenn es um Selkies geht, kann ich einfach nicht widerstehen. Leider hat sich das Buch ganz anders entwickelt, als ich erwartet habe. Es gibt immer andere Personen, aus dessen Perspektive die Geschichte erzählt wird. Das ist wirklich mal sehr abwechslungsreich und war auch gar nicht mal schlecht gemacht, aber es erschwerte es mir richtig ins Buch reinzukommen. Nach den ersten paar Seiten (die sozusagen in der Gegenwart spielen und danach geht es dann in die Vergangenheit) habe ich Tage gebraucht, um das Buch wieder zur Hand zu nehmen. Auch danach konnte es mich spannungstechnisch leider überhaupt nicht packen. Das Buch ist wenig spannend und durch die Erzählwechsel + Zeitsprünge (die aber keine genauen Angaben haben, sodass man nie richtig weiß, wie viel Zeit vergangen ist)

erschweren es einem am Ball zu bleiben. Ich fand es sehr schwierig irgendeine Figur lieb zu gewinnen. Was auch schwer ist, wenn die ständig wechseln. Gut gefallen haben mir die Szenen im Meer. Das war sehr schön geschrieben, konnte den Rest aber auch nicht aufwiegen. Das Ende war nicht schlecht, aber auch nicht wirklich gut. Es bleiben zu viele Fragen offen und einige Unstimmigkeiten. Auch die Aussichten auf die Zukunft machen nicht den Eindruck, als wenn die Menschen etwas gelernt hätten. Leider kann ich dem Buch nicht mehr als 3 Sterne geben. Es ist in meinen Augen weder richtig gut, noch schlecht. Es ist irgendwie mittelmäßig. Es konnte mich nicht richtig packen, genauso wenig wie die Protagonisten. Schade, ich hatte mir mehr erhofft...

Kurzbeschreibung Rollrock Island ist eine raue Insel irgendwo im Norden, betubt von dem Geschrei der Mwen, dem Brüllen der Robben und dem Rauschen der Wellen, bevölkert von armen Fischern und ihren verehrten Frauen. Es ist ein harsches Leben für die Familien, die der Insel ihr karges Auskommen abtrotzen. Doch Rollrock Island ist auch ein Ort voller Magie. Unten auf dem windigen Strand, wo die Robbenherden lagern, wirft das ausgestoene Mädchen Miskaella ihre Zauber aus und lockt wunderschöne Frauen aus den Robbenkörpern. Die schönsten Frauen, die die armen Fischer je gesehen haben. Und mit ihnen nimmt Miskaellas Rache für all die Verletzungen, die sie von den Inselbewohnern erdulden musste, ihren Lauf. **Pressestimmen** Ein faszinierend düsteres Märchen, das eine salzige Brise ins Genre bringt. (Brigitte) Seeherzen ist bezaubernd mystisch, geschrieben in einer wundervollen Sprache. (Hamburger Morgenpost) Geschichte hat die Autorin einen spannenden Mythos mit der immer wieder aktuellen Frage nach der eigenen Mitverantwortung verwoben. (Eselsohr) Ein brillant geschriebener, faszinierender Roman von der außergewöhnlichen, wundervollen Margo Lanagan. (Garth Nix) Seit Jahren hat mich kein Buch so bewegt. (Tor.com) Ein Meisterwerk. (Locus Online) Niemand schreibt wie Margo Lanagan! (The Bookbag) **Kurzbeschreibung** Rollrock Island ist eine raue Insel irgendwo im Norden, betubt von dem Geschrei der Mwen, dem Brüllen der Robben und dem Rauschen der Wellen, bevölkert von armen Fischern und ihren verehrten Frauen. Es ist ein harsches Leben für die Familien, die der Insel ihr karges Auskommen abtrotzen. Doch Rollrock Island ist auch ein Ort voller Magie. Unten auf dem windigen Strand, wo die Robbenherden lagern, wirft das ausgestoene Mädchen Miskaella ihre Zauber aus und lockt wunderschöne Frauen aus den Robbenkörpern. Die schönsten Frauen, die die armen Fischer je gesehen haben. Und mit ihnen nimmt Miskaellas Rache für all die Verletzungen, die sie von den Inselbewohnern erdulden musste, ihren Lauf.